Autor: | ISBN: 3765417475

Das Mu?nchen des Barocks und des Rokoko

Hofbauten

xxx

Schleißheim. Gartenseite, erbaut unter Max Emanuel 1700?1725 von Enr. Zuccali und Joseph Effner
Nach einer Aufnahme von Lorenz Fränzel

der Kurfu?rst sein Land zuru?ckerhielt. Jetzt setzt die Tätigkeit des neuernannten Hofbaumeisters Effner ein, der eben aus Paris zuru?ckgekehrt war und den Geschmack seines Herrn viel sicherer zu treffen wußte als der alte Zuccali, der namentlichinderJnnendekorationseinemju?ngerenKollegen das Feld räumen mußte. Als Stukkateur wurde der Franzose Charles Dubut gewonnen, fu?r die Metallarbeiten richtete der in Paris gebildete Niederländer Groff ein neues Atelier ein, ein Zeichen, daß die einst blu?hende Mu?nchener Erzgießerschule völlig untergegangen war. Der Pariser Gartenku?nstler Dominique Girard, ein Schu?ler Lenotres, schuf die Kaskaden, Parterre und Fontänen, so daß der Bau 1726 sich seiner Vollendung näherte. Aber dann wurden mit demTode Max Emanuels die Arbeiten an Schloß und Garten gänzlich eingestellt, weil dem näher an derStadt gelegenen Nymphenburg sich das Interesse des Nachfolgers in höherem Maße zuwandte. Die Prachttreppe, zu der die Materialien schon unter Zuccali bereit lagen, wurde an Stelle einer provisorischen hölzernen 1847 aufgestellt, auch im Garten wurden erst ku?rzlich einige Ergänzungen vorgenommen.

Nymphenburg und Schleißheim, beide aus kleinen Anfängen entstanden, haben sich in der Gunst der Fu?rsten abgewechselt. Ferdinand Maria hatte bei der Geburt des Thronerben seiner Gemahlin die Schwaige Kematen ?ins Kindbett" geschenkt und bald darauf begann eine lange Korre-